

Bezirk Unterfranken-Nord 2020/21

Jungen 18 Bezirksliga Gruppe 1 West (Bayerischer TTV - Unterfranken-Nord)



Spielbericht (noch nicht genehmigt)

DJK Gänheim II : 1. FC Arnstein - 7 : 2

12.10.2020, 18:00 Uhr

Rang	Name, Vorname	Rang	Name, Vorname
1	2.2 Krönert, Lukas	1	1.1 Mock, Leander
2	2.3 Puchner, Jonathan	2	1.4 Strobel, David
3	3.1 Dindorf, Alexander	3	2.2 Peetsmann, Romek
D1	-/-	D1	-/-
D2	-/-	D2	-/-

	DJK Gänheim II	1. FC Arnstein	1. Satz	2. Satz	3. Satz	4. Satz	5. Satz	Sätze	Spiele
D1-D1	nicht anwesend/angetreten nicht anwesend/angetreten	nicht anwesend/angetreten nicht anwesend/angetreten							
1-2	Krönert, Lukas	Strobel, David	11:0	11:2	11:9			3:0	1:0
2-1	Puchner, Jonathan	Mock, Leander	14:12	11:9	11:3			3:0	1:0
3-2	Dindorf, Alexander	Strobel, David	3:11	7:11	4:11			0:3	0:1
2-3	Puchner, Jonathan	Peetsmann, Romek	11:5	11:6	11:3			3:0	1:0
1-1	Krönert, Lukas	Mock, Leander	9:11	11:4	11:7	11:9		3:1	1:0
3-3	Dindorf, Alexander	Peetsmann, Romek	11:9	11:6	6:11	11:9		3:1	1:0
2-2	Puchner, Jonathan	Strobel, David	11:2	11:5	11:7			3:0	1:0
3-1	Dindorf, Alexander	Mock, Leander	7:11	7:11	2:11			0:3	0:1
1-3	Krönert, Lukas	Peetsmann, Romek	11:2	11:5	11:6			3:0	1:0
								Bälle: 279:208	21:8 7:2

Spielbeginn: 18:00 Uhr - Spielende: 19:30

In das Derby mit Arnstein ging Gänheims 2. Jungenmannschaft am Montag, 12. Oktober, mit Alexander Dindorf aus der Dritten. Auch die Tischtennisfreunde hatten mit Romek Peetsmann einen Spieler aus ihrer Zweiten dabei. Wenngleich die Kräfteverhältnisse von vornherein feststanden, entwickelte sich im Gänheimer Sportheim eine rassige Partie mit guten Ballwechseln. Arnsteins Einser, Leander Mock, war an Gänheims Zweier, Jonathan Puchner, dran und nahm Lukas Krönert im Spitzenspiel sogar einen Satz ab. Gegen beide sahen David Strobels Satzergebnisse nicht so gut aus. Dennoch wusste Arnsteins Zweier mit seiner guten Schlagtechnik und einigen wunderbaren Ballwechseln zu gefallen. Alle vier Spieler hatten mit den Gegnern auf Position drei keine Mühe. So konnten die Gäste mit zwei Siegen gegen Alexander Dindorf das Ergebnis freundlicher gestalten. Im Duell der Dreier setzte sich der Eßlebener in Gänheimer Diensten jedoch durch. Alle Jugendlichen erfreuten ihre Trainer und die Zuschauerin mit ihrem erfrischenden Auftreten und ihrem Können.